



**ZENTRALRAT DER JUDEN
IN DEUTSCHLAND**

EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG

STRAFRAUM - DIE (UN-)SICHTBARKEIT VON ANTISEMITISMUS IM FUSSBALL

08. – 10. Dezember 2021 in Frankfurt am Main



BILDUNG 2021 | תשפ"ב

Foto: Dieter Roosen

Sehr geehrte Damen und Herren,

analog zu anderen Sozialräumen zeigen sich auch im organisierten Sport Kontinuitäten antisemitischer Erscheinungsformen. So gilt insbesondere im Fußball: jüdische (bzw. jüdisch wahrgenommene) Personen tragen das Risiko, mit subtilen oder offen-aggressiven Vorfällen konfrontiert zu werden.

Trotz der unbestrittenen Existenz des Phänomens ist in der deutschen Fußballlandschaft noch immer zu beobachten, dass Antisemitismus entweder als abgeschlossenes Problem aus der Zeit des Nationalsozialismus angesehen oder verkürzt als Teil von Rassismus subsumiert wird. Dies speist sich unter anderem daraus, dass offizielle Verbandsstatistiken kein realistisches Bild zeichnen und in der sozialwissenschaftlichen Forschung noch immer zahlreiche Leerstellen bestehen. Antisemitismus im Fußball findet also statt, bleibt aber oft unsichtbar.

Im Rahmen der Fachtagung wird dieses Ungleichgewicht zum Status Quo aus Betroffenen- und Organisationsperspektive beleuchtet. In verschiedenen Formaten wird das Terrain einer bloßen Bestandsaufnahme verlassen, um diskursiv praxisnahe Handlungsstrategien zu erarbeiten.

Die Fachtagung findet in Kooperation mit „Zusammen1 - Für das, was uns verbindet, ein Projekt von MAKKABI Deutschland e.V.“ statt. Sie richtet sich an **haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus dem organisierten Fußball sowie Akteurinnen und Akteure aus dem Bereich der antisemitismuskritischen Bildungsarbeit**, die ihre Kompetenzen in diesem spezifischen Handlungsfeld erweitern möchten.



ZENTRALRAT DER JUDEN IN DEUTSCHLAND

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein.

Die Fachtagung findet in Frankfurt am Main statt. Sie beginnt am **Mittwoch, den 08. Dezember 2021 um 17.00 Uhr** und endet am **Freitag, den 10. Dezember 2021 um 13.00 Uhr**.

Der Zentralrat der Juden stellt bei Bedarf zwei Übernachtungen (inkl. Frühstück) vom 08. Dezember 2021 bis 10. Dezember 2021 im Einzelzimmer zur Verfügung.

Der Teilnahmebetrag für die Fachtagung beträgt mit Übernachtung **50,-€**. Für Ortsansässige, die keine Übernachtung benötigen und Studierende, die eine aktuelle Studienbescheinigung einreichen, beträgt der Teilnahmebetrag **30,-€**. **Bitte beachten Sie, dass für die Übernahme von Tagungs- und Verpflegungskosten die Teilnahme an der gesamten Fachtagung verpflichtend ist.** Bei Nicht-Absage und unangekündigtem Fernbleiben behalten wir uns vor, eine Storno-Gebühr zu erheben.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung unter vorgegebenen Hygienemaßnahmen zur Eindämmung von Covid-19 stattfindet. Aus diesem Grund gilt bei der Fachtagung die 2-G-Regel. Dies bedeutet, dass wir ausschließlich Teilnehmerinnen und Teilnehmer zulassen, die vollständig geimpft sind oder als genesen gelten. Ein entsprechender Nachweis ist mitzuführen und bei Verlangen vorzuzeigen.

Die Plätze sind stark begrenzt. Eine rasche Anmeldung für Ihre Teilnahme ist daher ratsam.
Die Anmeldung zur Fachtagung erfolgt über nachstehenden Link:

<http://strafraum.zentralratderjuden.de/>

Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 01. Dezember 2021

Alle weiteren Informationen sowie die Adresse des Veranstaltungsortes gehen Ihnen mit einem gesonderten Schreiben zu. Bei Rückfragen können Sie sich gerne unter der Telefonnummer 069 – 48 00 94 50 oder per Mail an bildungsabteilung@zentralratderjuden.de melden.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Fachtagung mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen

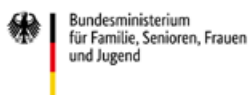
Dipl. Päd. Sabena Donath
Leiterin der Bildungsabteilung des
Zentralrats der Juden in Deutschland

In Kooperation mit

ZUSAMMEN
FÜR DAS, WAS UNS VERBINDET



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**